

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Karl Nolle
SPD-Fraktion

Thema: Die Unabhängigkeit der Polizei und das Sponsoring von Sächsischen Polizei-Führungskräften durch das Privatunternehmen „Signal Iduna“ (3)

Bezug: Veranstaltung „Zeitmanagement und Rister-Rente“, SIGNAL IDUNA Akademie Soltau, Winsener Straße 111, 29614 Soltau vom 25.4.02 – 27.4.02

1. Ist es zutreffend, dass Bestandteil der Reise auch eine Fahrt nach Hamburg zur Wasserschutzpolizei sowie eine Hafenrundfahrt mit einer kommerziellen Hafenbarkasse war?
2. Ist es zutreffend, dass Programmbestandteil der Fahrt ein Besuch der Davidswache nebst Bummel über die Reeperbahn und Essen in einem Hafenrestaurant war?
3. Ist es zutreffend, dass am Freitagabend bis in die Nacht eine feuchtfröhliche Kollegen-Feier der Fahrtteilnehmer im „Partykeller“ der Iduna Akademie stattfand?
4. Ist es zutreffend, dass die Fahrt zunächst als kostenlos für die Teilnehmer deklariert war und dann auf Intervention eines Polizeioberrates („das sieht sonst nicht so gut aus“) eine Teilnehmerpauschale von jeweils 50 Euro Kostenbeitrag gezahlt wurde?
5. Ist es zutreffend, dass für die Bezahlung der Pauschale keine Quittung, weder durch PVD1 noch Präsidialbüro, ausgereicht wurde?

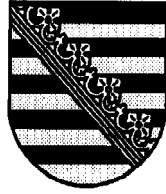
Karl Nolle MdL



Dresden, 29. März 2004

Eingegangen am: 30.03.2004

Ausgegeben am: 13.05.2004



SÄCHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
DES INNERN

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 DRESDEN

DER STAATSMINISTER

An den
Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Erich Iltgen, MdL

Dresden, den

Aktenzeichen:
(Bitte bei Antwort
angeben)

17.5.2014
35-0141.50/1402

- im Postaustausch -

**Kleine Anfrage des Herrn Abgeordneten Karl Nolle, SPD-Fraktion
Drucksache 3/10674**

**Thema: Die Unabhängigkeit der Polizei und das Sponsoring von Sächsischen
Polizei-Führungskräften durch das Privatunternehmen „Signal Iduna“ (3)**

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

namens und im Auftrag der Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

**Ist es zutreffend, dass Bestandteil der Reise auch eine Fahrt nach Hamburg zur Wasser-
schutzpolizei sowie eine Hafentrundfahrt mit einer kommerziellen Hafentrundbarkasse war?**

Ja.

Frage 2:

**Ist es zutreffend, dass Programmbestandteil ein Besuch der Davidswache nebst Bummel über
die Reeperbahn und Essen in einem Hafenrestaurant war?**

Programmbestandteil war das Essen in einem Hafenrestaurant und der Besuch der Davidswache.

Frage 3:

Ist es zutreffend, dass am Freitagabend bis in die Nacht eine feuchtfröhliche Kollegen-Feier der Fahrtteilnehmer im „Partykeller“ der IDUNA-Akademie stattfand?

Nein.

Frage 4:

Ist es zutreffend, dass die Fahrt zunächst kostenlos für die Teilnehmer deklariert war und dann auf Intervention eines Polizeiober Rates („das sieht sonst nicht gut aus“) eine Teilnehmerpauschale von jeweils 50 € Kostenbeitrag gezahlt wurde?

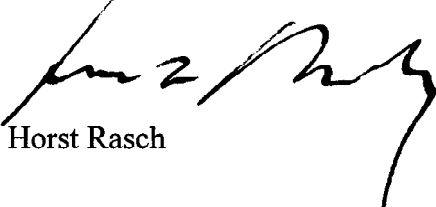
Nein, schon mit der Ausschreibung der Fortbildungsveranstaltung durch das Polizeipräsidium Dresden an die fünf nachgeordneten Polizeidirektionen vom 25.02.2002 wurde angekündigt, dass für die Verpflegung im Schulungsobjekt sowie auf den Fahrten ein Unkostenbeitrag von 50,00 € je Teilnehmer erhoben wird.

Frage 5:

Ist es zutreffend, dass für die Bezahlung der Pauschale keine Quittung, weder durch PVD 1 noch Präsidialbüro, ausgereicht wurde?

Ja.

Mit freundlichen Grüßen



Horst Rasch